

h_da

HOCHSCHULE DARMSTADT
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

fbmd

FACHBEREICH MEDIA

ikum

INSTITUT FÜR KOMMUNIKATION
UND MEDIEN



FULLDOME-CINEMA RUNDUM IN BILDER EINTAUCHEN!

**Ein innovatives Filmerlebnis in 360°
präsentiert vom Fachbereich Media
der Hochschule Darmstadt**

Fulldome-Filme

schaffen eine visuelle Umgebung, in der die Zuschauer vollständig von Bildern umfungen sind: Fulldome ermöglicht damit die Erfahrung der Immersion, des Eintauchens in eine visuelle Umwelt.

Während traditionelle Filme in herkömmlichen Kinos ein lediglich frontal sichtbares rechteckiges Bild zeigen, werden die Bilder von Fulldome-Filmen in das 360°-Rund sowie in eine Kuppel projiziert, ähnlich wie in einem Planetarium. Die Betrachterinnen und Betrachter finden sich dabei in einer kontinuierlichen Bilder(um)welt wieder.

Das Medium Fulldome und die damit verbundene Technologie sind noch relativ jung und kamen vor etwa zehn Jahren auf. Sie machen andere Inhalte, Dramaturgien und künstlerische Vorgehensweisen notwendig als der traditionelle frontale Film, stellen die Betrachterinnen und Betrachter ins Zentrum und ermöglichen Wahrnehmungserfahrungen von großer atmosphärischer, zuweilen geradezu illusionärer Eindringlichkeit. Diese visuellen Umwelten können nur dann adäquat wahrgenommen werden, wenn das Publikum seinen Blick im 360°-Rund schweifen lässt und seine angestammten frontal ausgerichteten Wahrnehmungsgewohnheiten suspendiert.

Seit 2013 arbeitet Prof. Sabine Breitsameter am Fachbereich Media der Hochschule Darmstadt mit ihren Studierenden in und mit diesem neuartigen Medium. Angesiedelt ist die Fulldome-Produktion im Masterstudiengang »International Media Cultural Work«. Vor kurzem ist die Dozentin und Fulldome-spezialistin Claire Dorweiler dazugestoßen. Es entstanden in den letzten vier Jahren eine Reihe von Fulldome-Filmen, von denen zahlreiche preisgekrönt wurden und internationale Aufmerksamkeit erregten.

Das folgende Programm zeigt eine Auswahl der besten Filme von h_da-Studierenden sowie aktuelle Neuproduktionen. Die Reihenfolge der Produktionen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Programm vor Ort.

Die Fulldome-Macherinnen und -Macher vom Medien-campus der Hochschule Darmstadt wünschen Ihnen ein packendes und intensives Seh-Erlebnis!

Darmstadt/Dieburg, im Juni 2017

Fulldome-Team Hestentag 2017:

Ben Briggmann, Karoline Lindt, Anastasia Melai, Johannes Ott,

Leitung: Prof. Sabine Breitsameter (Hochschule Darmstadt, Fachbereich Media, Masterstudiengang International Media Cultural Work)

Fulldome-Zelt und -Equipment: Matthias Rode/fulldomedia gmbh

Der Fachbereich Media an der Hochschule Darmstadt betreibt auf dem Medien-campus Dieburg elf Studiengänge, davon vier Masterstudiengänge.

Übersicht über das Studienangebot des Fachbereichs Media:

<https://mediencampus.h-da.de/studium/>

Informationen zum Masterstudiengang International Media Cultural Work:

<https://imc.mediencampus.h-da.de>

Kontakt: Prof. Sabine Breitsameter, Hochschule Darmstadt, FB Media
sabine.breitsameter@h-da.de

Satz, Layout und Produktion: spm, h_da

Fotonachweis: Die jeweiligen Filmautorinnen und -autoren.



Aurelio

(Johannes Ott, Theresa Worm, Gawan Fabel, h_da 2016, 4:11)

Jeder kennt es: Die Eltern gehen aus und lassen dich das erste Mal allein zu Hause. So ergeht es auch Noa. Eigentlich gar nicht so schlimm. Doch es bahnt sich ein Gewitter an. Als er von Blitz und Donner geweckt wird, ist Wiedereinschlafen unmöglich! Dann fällt auch noch der Strom aus, und es geschehen unerklärliche Dinge, denen Noa sich stellen muss.

Emphasis on Emotion Award (Janus Student Awards, Fulldome-Festival Jena 2016)



Beweise genug

(Anne Pischulski, Denise Röhrig, h_da 2016, 4:49)

Die sportliche Mia genießt ihren Feierabend im Schwimmbad. Zuhause entdeckt ihr Freund anzügliche Fotos von ihr in den sozialen Netzwerken. Er unterstellt ihr eine Affäre, doch Mia vermutet Stalking. Ratlos und verzweifelt sucht Sie Hilfe bei ihrer Freundin Stephanie. Doch der Weg zu ihr wird für Mia zum Albtraum.

Finalist (Janus Student Awards, Fulldome-Festival Jena 2016)



Ein abnormales Liebeserleben

(Perschya Chehrizi, Jonas Eichhorn (beide h_da), Deike Schwarz (HfG Offenbach), h_da 2015, 3:40)

»Ich bin irgendwo im Raum, sehe meinen Körper in einem Sitz kauern. Ich bin das Medium zwischen den Realitäten. So komm' denn heraus, liebliche kleine Kakerlake. Verlasse ohne Angst dein Refugium, auf dass du deinen Hunger stillstest in der Gabe der Zuneigung, die ich dir darbringe.«

Audience Award (Janus Student Awards, Fulldome-Festival Jena 2015)



Unruhe bitte!

(Helene Gicquel, Aleksandar Vejnovic, Janika Nyncke, h_da 2015, 4:55)

In diesem audiovisuellen Experiment verirrt sich ein junger Mann im Wald und kann alleine nicht den Weg zurück finden. Er könnte jedoch von unerwarteter Seite Unterstützung bekommen...

Finalist (Janus Student Awards, Fulldome-Festival Jena 2015)



Schienensuizid

(Anne Pischulski, Denise Röhrig, h_da 2015, 4:34)

Ein Bahnreisender tritt seine Fahrt an. Das Treiben in der Bahnhofshalle, das Einfahren des Zugs, das schrille Warnsignal einer sich schließenden Tür: Die vertrauten Geräusche der Umwelt präsentieren sich vor dem Hintergrund bizarrer Selbstmordstatistiken in einem neuen beklemmenden Licht.



From Scratch

(Tom Putsch, Samuel Zamorano, h_da 2016, 4:59)

Als ein Raumschiff aus dem Weltraum auf der Erde abstürzt, begeben sich die Außerirdischen Sacha und Blanka auf eine Reise durch unsere menschlichen Gefühle.

Folgende aktuelle Fulldome-Filmproduktionen werden ganz oder in Ausschnitten gezeigt:

»Where You Wake Up«

Impressionen vom Medien-campus Dieburg

(Hazem Obid, Robin Wiemann, Christian Wolber, h_da 2017)

Drei Studierende loten in dieser Produktion das außergewöhnliche Format des Fulldome-Films aus. In »Where You Wake Up« zeigen sie die vielfältigen Arbeitsbereiche auf dem Medien-campus Dieburg und öffnen den Blick für die zahllosen Möglichkeiten, dort schöpferisch an der Verwirklichung ihrer Ideen und Träume arbeiten zu können.

Abracadabra

(Alejandra Jaramillo, Rameez Ahmed, Marwen Slim, h_da 2017)

»Willkommen im Zirkus! Der großartige Zauberer lässt einen Löwen verschwinden, und Jongleure zeigen unglaubliche Kunststücke! Und dann noch der Clown: Machen Sie sich auf was gefasst....!«

Danse Macabre

(Anastasia Melai, Julian Markert, h_da 2017)

»Die Welt geht allmählich unter. Das aber tut sie mit Grazie und Anmut. Da wir den Prozess nicht aufhalten können, wollen wir uns wenigstens vom seinem Anblick faszinieren lassen.«

World around Me – Die Welt, die mich umgibt

(Laraib Abdul Rehman, Owais Hassan Syed, Sancak Sahin, h_da 2017)

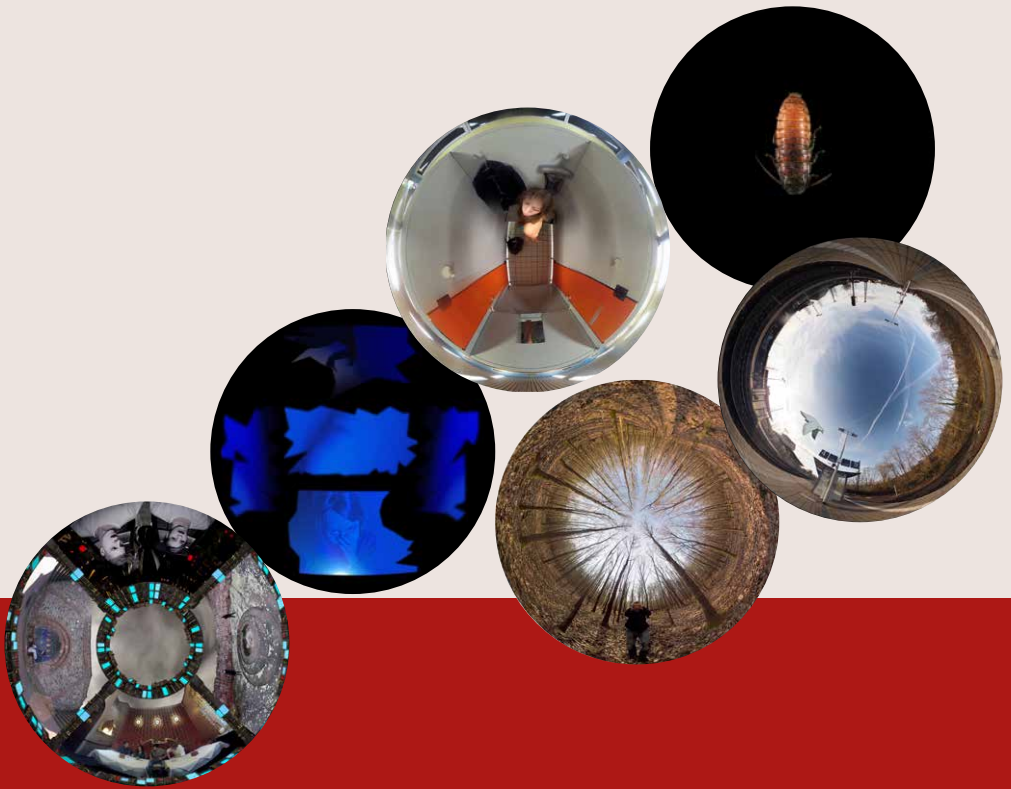
Eine Reise zwischen vertrauten Orten: von Darmstadt nach Frankfurt. Der Reisende erfreut sich an den schönen Ausblicken und Landschaften, die er bewusst betrachtet, und auch an den Gefühlen von Glück und Verbundenheit, die er auf der Reise durchlebt.

Seit 2010 werden im Soundscape- & Environmental Media-Lab am Fachbereich Media der Hochschule Darmstadt innovative audiovisuelle Medienumwelten (wie zum Beispiel Fulldome-Filme oder 3D-Audio-Umgebungen) erforscht und produziert.

Ein Großteil der aktuellen Fulldome-Produktionen wurde von/mit der Dozentin Claire Dorweiler betreut bzw. kooperiert. Dies u.a. in einer Lehrveranstaltung des Master-Studiengangs »International Media Cultural Work« an der h_da unter der Leitung von Prof. Sabine Breitsameter.

Sechs der hier gezeigten Fulldome-Filme entstanden im Verbund der Hessischen Film- und Medienakademie hFMA mittels einer Lehrkooperation von Prof. Sabine Breitsameter (Hochschule Darmstadt) mit Birgit Lehmann und Prof. Rotraut Pape (HfG Offenbach).

Besonderer Dank an Sybille Bartram, Nico Damm, Claire Dorweiler, Frank Gabler und Matthias Rode/fulldomedia.



Full dome-Cinema

Rundum in Bilder eintauchen!

Ein innovatives Film-Programm des
Fachbereichs Media/Hochschule Darmstadt
für den Hessentag 2017.